

VOLLMACHT

in Sachen : _____

wegen : _____

wird hiermit

Herrn/Frau _____

unbeschränkt Vollmacht erteilt, den oder die Vollmachtgeber gerichtlich und außergerichtlich zu vertreten.

Die Vollmacht umfasst insbesondere die Einlegung, Zurücknahme und Beschränkung von Rechtsmitteln und Rechtsbehelfen aller Art und den Verzicht auf diese. Die Vollmacht erstreckt sich auch auf die Nebenverfahren, z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzung, Zwangsversteigerung, Hinterlegungsverfahren, Vergleichs- und Konkursverfahren. Die Vollmacht ermächtigt auch zur Erhebung der Widerklage, zur Erklärung von Verzicht und Anerkenntnis sowie zum Abschluss von Vergleichen.

Bei außergerichtlicher Vertretung ist der Bevollmächtigte ermächtigt, zu Verhandlungen aller Art gegenüber den Behörden und sonstigen Dritten (bei Unfallschaden zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer). Die Vollmacht ermächtigt zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen, zum Abschluss eines Vergleiches und zur Abgabe von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen).

Der Bevollmächtigte ist berechtigt, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere (Untervollmacht) zu übertragen.

Die Vollmacht erstreckt sich auf das Recht zur Einsichtnahme in gerichtliche und behördliche Akten, die Einholung und Erteilung von Auskünften bei Gerichten und Behörden.

Der Bevollmächtigte ist zur Vornahme und zum Empfang von Zustellungen aller Art berechtigt. Er ist ferner berechtigt, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen und ohne die Beschränkung des § 181 darüber zu verfügen.

Alle bisher an dieser Sache von dem Bevollmächtigten bereits vorgenommenen Handlungen werden hiermit genehmigt.

Datum, Unterschrift